



Drucksachen-Nr.
Datum: 23. 09. 2022

An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	20. 10. 2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):
Anfrage

Text der Anfrage:
<p>In den Wertstoffverbrennungsanlagen wird meist Ammoniak oder Harnstoff zur Reduzierung der Stickoxide eingesetzt.</p> <p>In München wird womöglich ein Mangel bei einem wichtigen Katalysatorstoff befürchtet. (München: Engpässe bei Müllverbrennung befürchtet - München - SZ.de (sueddeutsche.de))</p>
Anfrage:
Welche Konsequenzen hätte ein Mangel an Stoffen zur Reduzierung der Stickoxide oder anderer schädlicher und giftiger Stoffe in den Abgasen für die Bielefelder MVA und den Betrieb einer Klärschlammverbrennungsanlage?
Zusatzfrage:
Wie wird diesbezüglich die sichere, klima- und umweltverträgliche Verarbeitung der Abfälle und der Klärschlämme in den Bielefelder Anlagen sichergestellt?
Unterschrift:
gez. Gordana Rammert